

Verborgene Kreuzträger

Alle Täler sollen erhöht werden, und alle Berge und Hügel sollen erniedrigt werden, und was krumm ist, soll gerade werden, und was uneben ist, soll ebener Weg werden. (Jes. 40,4). Diese Bibelstelle beinhaltet in sich eine tiefe geistige Bedeutung, die nur dem geistig Erweckten verständlich ist. Außer der offensichtlichen Bedeutung im Sinne des „Hochmut kommt vor dem Fall“, bedeutet diese Stelle auch, dass durch die Ordnung Gottes und erlösende Kraft von Golgatha, alles Einseitige, Überzogene und Ungerechte immer gleich seinen Ausgleich findet. Ein Aspekt davon ist, dass der übersteigerte Größenwahn und die Gier und Habsucht der Weltmenschen ausgeglichen wird, einerseits durch Gottes Ordnung, im Sinne des Dharma-Karma-Ausgleichs, aber im Verborgenen auch durch das „**Lamm Gottes**“, also durch alle berufenen Kreuzträger, die das Unrecht und die Schuld in dieser Welt auf ihren Herzen und mit ihren Körpern und Seelen tragen und so in die Erlösung führen. Dies ist auch der tiefere geistige Sinn des Mittragens des Kreuzes Christi von Simon von Cyrene nach Golgatha.

Urheber ist Maximilian Yehudi Schäfer